



Prof. Dr. Martin Stratmann

---

Hochschulstudium:

1974 - 1979: Chemie-Studium an der Ruhr-Universität Bochum

1980 - 1982: Dissertation am Max-Planck-Institut für Eisenforschung (Düsseldorf)

1992: Habilitation für das Fach Physikalische Chemie (Universität Düsseldorf)

Beruflicher Werdegang:

1984 - 1987: Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsgruppe für Korrosionsforschung am MPI für Eisenforschung (Düsseldorf)

1987 - 1994: Gruppenleiter der Arbeitsgruppe für Korrosionsforschung am MPI

1994 - 1999: Inhaber des Lehrstuhls für Korrosion und Oberflächentechnik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Seit 2000: Wissenschaftliches Mitglied und Direktor am MPI für Eisenforschung, Leitung der Abteilung für Grenzflächenchemie und Oberflächentechnik

Seit 2002: Vorsitzender der Geschäftsführung des MPI für Eisenforschung

Seit 2003: Sprecher der *International Max Planck Research School "Surface and Interface Engineering of Advanced Materials"*

Seit 2008: Vizepräsident der Max-Planck-Gesellschaft

Auszeichnungen und Mitgliedschaften:

1985: Otto-Hahn-Medaille der Max-Planck-Gesellschaft

1990: Masing-Preis der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde

1995: DECHEMA-Preis der Max-Buchner-Forschungstiftung

2005: *U.R. Evans Award of the Institute of Corrosion, W.R. Whitney Award of the International Association of Corrosion Engineers*

Seit 2004: Mitglied von acatech - Konvent für Technikwissenschaften der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Seit 2005: Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften